

29.05.2008 - 10:15 Uhr

FHNW: Teilhabe stärken - Empowerment fördern: Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW vom 2.-6. Juni in Basel

Basel (ots) -

"Teilhabe stärken - Empowerment fördern" ist die Thematik der Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, die vom 2.-6. Juni in Basel stattfindet. Über 230 Studierende nehmen an der Veranstaltung teil. Die Summer School fokussiert auf unterschiedliche Lebenslagen, Bevölkerungsgruppen und soziale Probleme.

Partizipation, Empowerment und Ressourcenorientierung sind Konzepte und Begriffe, die heute zum fachlichen Standard der Sozialen Arbeit gehören, mit dem Ziel, die Arbeit verstärkt auf die Ressourcen der Klientinnen und Klienten auszurichten. Sie sind aber auch eigentliche Modeworte geworden. Vom 2.-6. Juni findet die Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW mit Expertinnen und Experten verschiedener Disziplinen aus NGO, Praxis der Sozialen Arbeit, Universitäten und Fachhochschulen aus dem In- und Ausland sowie Mitarbeitenden der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW in Basel statt. Durch die Plenar-Beiträge der Referentinnen und Referenten sowie durch die Arbeit in den sechs Workshops werden die über 230 teilnehmenden Studierenden diese Begriffe in Bezug auf unterschiedliche Lebenslagen, Bevölkerungsgruppen und soziale Probleme kritisch reflektieren.

Zur Bearbeitung der Thematik "Teilhabe stärken - Empowerment fördern" stehen sechs Aspekte zur Auswahl:

- Menschen mit Beeinträchtigung
- Kinder und Jugendliche
- Migrantinnen und Migranten
- Ältere Menschen
- Arbeitslose Menschen
- Familien

Öffentliches Konzert mit "Die Regierung"

Am Donnerstag, 5. Juni, findet um 16 Uhr im Rahmen der Summer School im Kollegienhaus der Uni Basel (Petersgraben 35) ein öffentliches Konzert statt, das natürlich ebenfalls im Kontext von Empowerment steht: "Die Regierung" ist ein Künstlerkollektiv für Musik und Theater, das sich in den letzten 20 Jahren durch Theaterproduktionen (Die behinderte Regierung, Autofahren, Lift, Halbtraum), unzählige Konzerte und den Kino-Dokumentarfilm "Die Regierung - Montag, Dienstag, Mittwoch und zurück..." in die Herzen eines grossen Publikums gespielt hat. Diese Band hat bewiesen, dass Behinderung auch eine besondere Form von Begabung sein kann: Musik machen ist nicht nur Demonstrieren von Virtuosität, sondern Feingefühligkeit und Kommunikation untereinander und mit dem Publikum. Fünf körperlich und geistig unterschiedlichst behinderte Männer und ein normal Behinderter formieren das Sextett.

Praxisbeispiele dank Besuch von Organisationen

Der Besuch von unterschiedlichen Organisationen ermöglicht es den Studierenden weiter, konkrete Beispiele von partizipativen und empowermentwirksamen Prozessen und Handlungen in der Praxis kennen zu lernen. Eine zentrale Fragestellung wird bei deren Analyse sein, mit welchen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen Teilhabe gestärkt und Empowerment gefördert werden kann.

Die Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW bietet

Studierenden, Dozierenden, wissenschaftlichen Mitarbeitenden und Assistierenden eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Sozialen Arbeit in einer internationalen Perspektive. Die beiden für die Summer School Verantwortlichen, Prof. Marcello Schumacher, und Andrea Gerber, lic. phil., haben Programmpunkte eingeplant, die nationale Rahmenbedingungen beleuchten und Vergleiche mit dem Ausland ermöglichen.

Die Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW ist die grösste Hochschule für Soziale Arbeit der Deutschschweiz, mit Standorten in Olten und Basel. Sie bietet ein Bachelor-Studium in Sozialer Arbeit an. Derzeit sind 995 Personen an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW eingeschrieben. Das Master-Studium in Sozialer Arbeit mit Schwerpunkt Soziale Innovation startet im Herbstsemester 2008/2009.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Prof. Marcello Schumacher, marcello.schumacher@fhnw.ch, Tel.: 062/311'96'98

Kontakt:

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit
Christina Beglinger, Leiterin Marketing & Kommunikation
Riggenbachstrasse 16
4600 Olten
Tel.: +41/62/311'96'91
Mobile: +41/79/409'53'22
E-Mail: christina.beglinger@fhnw.ch
Internet: www.fhnw.ch/sozialearbeit

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100562720> abgerufen werden.